



# Dolomiten

TAGBLATT DER SÜDTIROLER

Montag, 11.04.2016

## 66 Einsätze im Vorjahr

### BILANZ: Jahresversammlung der Feuerwehr Auer

AUER. Kommandant Stephan Ferrari hatte alle aktiven Wehrmänner, die Wehrmänner außer Dienst, die Mitglieder der Jugendgruppe sowie Ehrenmitglieder und Bezirksvertreter zur 136. Jahresversammlung der Feuerwehr Auer eingeladen.

Nach der Begrüßung wurde der Kassabericht einstimmig von der Vollversammlung genehmigt, danach ließ der Schriftführer Werner Anhof mit seinem Tätigkeitsbericht das abgelaufene Jahr Revue passieren.

Aus diesem Bericht ging hervor, dass die Einsatzzahl im Vergleich zum Jahr 2014 gleich geblieben ist, konkret waren dies 66 Einsätze im abgelaufenen Jahr.

Dazu kommen noch 37 Übungen

gen und 13 Brandsicherheitsdienste. Insgesamt kamen 2564 Arbeitsstunden zusammen.

„Wichtiger aber noch, dass wir auch dieses Jahr von unseren Ausrückungen und Übungen unfallfrei zu unseren Familien zurückkehren konnten, was sicherlich auf eine gute Zusammenarbeit, einer hervorragenden Ausbildung und einer ausgewogenen Kameradschaft zurückzuführen ist,“ sagte Kommandant Ferrari.

Für die ehrenamtliche Tätigkeit und für den hohen zeitlichen und persönlichen Einsatz im Ausbildungs-, Übungs-, Einsatz- und Jugendbereich sowie für die gute Zusammenarbeit mit Gemeinde, Bezirk- und Landesfeuerwehrverband und allen Aurer Vereinen dankten der Wehr in ihren Wortmeldungen Bürgermeister Roland Pichler sowie Abschnittsinspektor Martin Dallemulle.



Im Bild (von links) Thomas Nicolussi, Dietmar Stedile, Kommandant Stephan Ferrari, Armin Oberrauch, Bürgermeister Roland Pichler und Abschnittsinspektor Martin Dallemulle.

erwehrverband und allen Aurer Vereinen dankten der Wehr in ihren Wortmeldungen Bürgermeister Roland Pichler sowie Abschnittsinspektor Martin Dallemulle.

Danach wurde dem Kommandanten-Stellvertreter Dietmar

Stedile und dem Wehrmann Armin Oberrauch das Verdienstkreuz in Silber für 25 Jahre aktiven Feuerwehrdienst sowie dem Wehrmann Thomas Nicolussi das Verdienstkreuz in Bronze für 15 Jahre aktiven Feuerwehrdienst verliehen.

© Alle Rechte vorbehalten